

Geschworene sorgen für Hochspannung

Spitzenleistung des Oberlandler Volkstheaters

Penzberg – Für manche Frau wird es zum Drama, einen einzigen passenden Mann zu finden. Regisseurin Steffanie Jablonsky hatte ein weit größeres Problem zu lösen, um ein anders geartetes Drama in Szene setzen zu können: Zwölf Geschworene sollten es sein, zwölf Männer, passend für zwölf Charaktere. Sie schaffte es. Das können Theaterfreunde derzeit beim Oberlandler Volkstheater in der Inszenierung des Stücks „Die zwölf Geschworenen“ von Horst Budjuhn erleben.

Gekonnt geht die Regisseurin mit ihren Darstellern den Weg, den der Autor vorzeichnet: Der Rückzug von einem von Vorurteilen und mangelndem Spürsinn geprägten schnellen Todesurteil wird glaubhaft nachvollzogen. Jeder einzelne Darsteller steigert sich nach dem eher unverbindlichen Anfang und identifiziert sich im Spiel

schließlich mit dem ihm zugewiesenen Charakter. Dabei gelingen ausgesprochen einprägsame Szenen. Allen voran Michael Wolff, der sich als unerbittlicher Verfechter der Todesstrafe bis zur Raselei steigert. Sein Gegenpol Peter Haberecht, als einziger gegen einen vorschnellen Schuldspruch, gibt überzeugend den zweifelnden, analytischen Verfechter des Grundsatzes „Im Zweifel für den Angeklagten“. Haberecht spielt klug, zeigt Budjuhns verflochtene Handlungsstränge zielführend, klar und verständlich auf.

Fantastisch sind Haberecht und Wolff in der Schlüsselszene, die keinen kalt lässt: Kaum jemand unter den Zuschauern, der in der Pause nicht tief durchatmet. Aber auch alle anderen „Geschworenen“ geben ihren Figuren präzise Charaktere, nutzen ihre relativ kurzen Zeitspan-



Geschworene ringen um ein Urteil: Roland Irregen, Ernst Sägmüller, Peter Purschke, Stefan Huber, Paul Herdrich. FOTO: MROTZEK

nen für starke Auftritte: Paul Herdrich, Abdon Ziegler, Roland Wagner, Peter Purschke, Ernst Sägmüller, Thomas

Sendl, Roland Irregen, Stefan Köbler, Walter Sohler und Stefan Huber. Regisseurin Steffanie Jablonsky formte

diese grundverschiedenen Typen zu einer Truppe von „Geschworenen“, die Spannung bis zur letzten Minute garan-

tieren. Eine Spitzenleistung zum Abschluss des Jubiläumsjahres des Oberlandler Volkstheaters Penzberg. zek